

Bestimmungen zur Form der Manuskripte für den Dokumentationsband der Asiatischen Germanistentagung 2008 in Kanazawa

Der Dokumentationsband der Asiatischen Germanistentagung 2008 in Kanazawa wird voraussichtlich in zwei Formen publiziert: als CD-ROM-Ausgabe und als Buchausgabe. Im Dokumentationsband werden alle Plenar- und Sektionsvorträge aufgenommen.

Alle Teilnehmer der Tagung erhalten, egal, ob sie einen Vortrag gehalten haben oder nicht, kostenlos ein Exemplar der CD-ROM-Ausgabe. **Wer ein Exemplar der Buchausgabe haben möchte, wird gebeten, bei der Anmeldung an der Tagungsrezeption ein Porto in Höhe von 1000 Yen zu zahlen. Die Quittung des Portos gilt als Bestellschein.**

Zur Form der Manuskripte

Zu beachten sind folgende Vorschriften:

- a) Bei der Herstellung der Manuskripte sollte unbedingt Word for Windows, Version 6.0 oder höher, verwendet werden.
- b) Das Manuskript eines Plenarvortrags sollte mit den Anmerkungen **15 Seiten** zu je 30 Zeilen im Format DIN A4 (Schrift: Times New Roman, 12 P, Seitenränder oben, unten, rechts und links jeweils 2 cm) nicht überschreiten. Das Manuskript eines Sektionsvortrags sollte in demselben Format **8 Seiten** nicht überschreiten.
- c) Auch wenn Manuskripte Abbildungen enthalten, wird die Seitenzahl nicht erhöht. Die Abbildungen sollen sowohl in Druck- als auch in Digitalform zugeschickt werden. Die Abbildungen können nur schwarzweiß gedruckt werden.
- d) Deutlich zu unterscheiden ist zwischen einem Gedanken- und einem Bindestrich.
- e) Für die Anmerkungen ist der Gebrauch der Fußnotenfunktion von Word wünschenswert. Ansonsten sind sie in Form von Endnoten beizufügen. Sie sollen in arabischen Zahlen mit Klammern nummeriert und nach den jeweiligen Satzzeichen gesetzt werden.
z.B. ...,¹⁾ / ...^{«2)} / (KS 1, 25)3
- f) Die Literaturangaben sollen im Prinzip in den Anmerkungen angeführt werden und zwar nach folgendem Muster:
Vgl.
Wagner, Richard: Dichtungen und Schriften. Jubiläumsausgabe in 10 Bänden. Hrsg. von Dieter Borchmeyer. Frankfurt a.M. (Insel) 1983, Bd.5, S.176f.
Wolf, Christa: Sommerstück. Berlin u. Weimar (Aufbau) 1989, S.171.
Möbus, Frank: Des Plutus zwiefache Rede. Eine kritische Bibelanspielung in der Mummenschanzszene des Faust II. In: Zeitschrift für deutsche Philologie, 107. Band (1988) Sonderheft, S.71-84, hier S.78f.
- g) Falls die Literaturangaben in den Anmerkungen in verkürzter Form erfolgen, soll am Ende der Abhandlung eine vollständige Literaturliste beigelegt werden.

In der Anmerkung: Henne (1986), S.137.

In der Literaturliste: Henne, Helmut (1986): Jugend und ihre Sprache. Berlin / New York (de Gruyter).

h) Das Manuskript kann sowohl gemäß der alten als auch der neuen Rechtschreibung geschrieben werden.

Zur Abgabe des Manuskripts

- i) Einzureichen ist eine endgültige, von Muttersprachlern durchgesehene Fassung. Das Herausbergremium behält sich dabei das Recht vor, den Autoren/innen Verbesserungsvorschläge zu machen.
- j) Das Herausbergremium besteht aus dem Organisationskomitee der Asiatischen Germanistentagung 2008 in Kanazawa und den Sektionsleiterinnen und -leitern einschließlich der Ko-Leiterinnen und -leiter.
- k) Das gemäß den obigen Vorschriften verfasste Originalmanuskript und eine Diskette bzw. eine CD-RW sind an die Redaktion zu schicken. Auf der Diskette soll vermerkt werden, welche OS und Software benutzt wurden (Unbedingt sollte Word for Windows, Version 6.0 oder höher, verwendet werden).
- l) Auf einem separaten Blatt und in der Form einer elektronischen Datei sind Name, Vorname, akademischer Grad, Privat- und Dienstanschrift, E-Mail-Adresse, gegenwärtige Dienststellung sowie die Sektion, in der der Vortrag gehalten wurde, anzugeben.
- m) Manuskripte sind zu senden an:
- AGT-Redaktion**
c/o Prof. Ryozo MAEDA
Rikkyo University, Dept. of German Languages, Literature and Cultural Studies
Nishi-Ikebukuro 3-34-1, Toshima-ku
Tokyo, J-171-8501 JAPAN
- n) Abgabetermin: **31. Dezember 2008**. Die verspätet eingereichten Manuskripte werden nicht berücksichtigt.

Das Copyright liegt zu gleichen Teilen bei den Autoren/innen und bei der Japanischen Gesellschaft für Germanistik.

Kanazawa, 26. 08. 2008

Die Asiatische Germanistentagung 2008 in Kanazawa
 Das Herausbergremium des Dokumentationsbandes
 Ryozo MAEDA